

FLORA.

N^o. 18.

Regensburg.

14. Mai.

1854.

Inhalt: ORIGINAL-ABHANDLUNG. C. H. Schultz Bip., *Zollingeria*, eine neue Gattung der Artemisieen. — GELEHRTE ANSTALTEN UND VEREINE. Vortrag von Fürnrohr in der k. botanischen Gesellschaft über das Wirken derselben im Jahre 1853. — GETROCKNETE PFLANZENSAMMLUNGEN. Lechler's und Philippi's Pflanzend aus Chile. — REPERTORIUM FÜR DIE PERIODISCHE BOTANISCHE LITERATUR. No. 93—96. — NEKROLOG. Wallich. — ANZEIGE. Kaufs-Antrag von Reichenbach's Herbarium normale.

Zollingeria, eine neue Gattung der Artemisieen, von Dr. C. H. Schultz Bipont., Adjunct der Kaiserl. Leopold. Carol. Akademie der Naturforscher, Hospitalarzt zu Deidesheim.

Von dem, namentlich durch seine in Java gemachten Sammlungen um die Botanik hochverdienten Herrn Seminardirector H. Zollinger zu Küsnach habe ich prachtvolle Cassiniaceen aus Java und Japan erhalten. Unter den vielen neuen und unbeschriebenen Pflanzen habe ich eine gefunden, welche zu meinen Artemisieen gehört und eine neue Gattung bildet, welche ich zu Ehren meines verehrten Freundes *Zollingeria* nenne.

Meine *Artemisiae* habe ich aufgestellt in Webb und Berthelot hist. nat. d. isles Canaries tom. III. part. 2. sect. 2. pag. 298., dann in meinen Tanaceteen S. 10., und appendice antherarum apicali lanceolato-subulata von den Cotuleen, Anthemideen und Tanaceteen unterschieden. In meinen Tanaceteen S. 11. habe ich die Ansicht ausgesprochen, dass die Gattung *Artemisia* vereinzelt dastehe, wenn nicht allenfalls die mir unbekannt Gattung *Crossostephium* Less. hierher gehöre.

Meine *Zollingeria* hat eine ganz eigenthümliche Bildung und Tracht, nähert sich nur einigen ganzblättrigen Artemisien aus der Abtheilung *Abrotanum*, namentlich der nordamericanischen *Artemisia Ludoviciana* Nutt. Torr. Gray!, noch mehr aber der neuen *Artemisia Zollingeriana* C. H. Schultz Bip. nov. spec., welche mir Zollinger aus Japan unter n. 244 mitgetheilt und die als Character hat: pubescenti-tomentosa, ramis virgatis gracilibus paniculato-racemosis, foliatis, foliis oblongo-lanceolatis integerrimis, penninerviis, breve petiolatis, acutis, infra cano-tomentosis, racemulis in

axillis foliorum superiorum orientibus, inferioribus cernuis folio brevioribus, superioribus erectis folio longioribus, capitulis ovato-turbinate, floribus hermaphroditis glanduliferis. *Meine Artemisia Zollingeriana* scheint der *A. Douglasiana* Less. Torr. Gray fl. of North. Amer. II, 420 n. 18 am nächsten zu stehen, bei welcher aber die Blüten glabri sind.

***Zollingeria* C. H. Schultz Bip.**

Capitulum parvum $\frac{3}{4}$ — $1\frac{1}{2}$ lin. diametro metiens, hemisphaerico-rotundatum, multiflorum, heterogamum, suberadiatum.

Involucrum glabrescens, floribus brevius, imbricatum, foliis ovato-oblongis, carinatis, inferioribus acutiusculis, superioribus obtusis, ciliatis, non vero scariosis.

Receptaculum parvum, convexum, alveolatum, alveolis dentatis.

Flores numerosi, flavi, subaequilongi, glandulis sessilibus muniti, peripherici foeminei pluriseriales tenues, lingulati, stylo incluso, disci hermaphroditi, ovato-globosi, 5-dentati, dentibus oblongo-ovatis, obtusis; antheræ glabrae oblongo-ovatae, filamentis brevibus suffultae, basi utrinque breve bisetae, appendice apicali lineari-subulata coronatae; styli inclusi rami cono brevi lanceolato, basi paulo penicillato, superati.

Achaenia ovata, breve et robuste rostrata et hinc urceolata; pappus 2—3-setus, setis simplicibus, tenuibus, achaenio longioribus caducis.

Fruticulus japonicus scandens, ramis elongatis, virgatis, foliatis. Rami describendi 20 pollices longi, inferne $\frac{4}{5}$ lin. diametro metientes, parte superiore inter folia flexi, teretes, tenuiter striati, dilute brunneo-virentes, brevissime pubentes; lignum albens medulla albissima farctum. Folia linea spirali disposita, sat conferta, 3—10 lin. distantia, 3— $1\frac{1}{2}$ poll. longa, 7— $3\frac{1}{2}$ lin. lata, superne decrescentia et superiora adhuc minora, lanceolata, utrinque acuminata et hinc quasi breve petiolata, prima fronte integra, sed revera minute serrulata, penninervia et quandoque subtriplinervia, supra viridia et pilis brevissimis, albensibus, adpressis parce munita, inferne pallida et punctis resinosis flavis decorata. Inflorescentia racemosa; in axilla cujusvis folii nempe racemus oritur simplex cernuus, folio duplo-quadruplo brevior, pariter foliatus, foliis 4—1 lin. longis, lanceolato-oblongo linearibus, in quorum axilla capitulum oritur sessile. Racemuli inferiores capitula habent 4—6, superiora 2—3, e quibus inferiora saepius abortientia.

Spec. 1. *Zollingeria scandens* C. H. Schultz Bipont. Japonia: Zollinger! n. 240 nomine falso *Erigerontis scandentis* Thunb.

Obs. I. *Erigeron scandens* Thunb. japon. p. 313 planta est plane diversa ad Mutisiaceas spectans = *Leucomeris scandens* C. H. Schultz Bip. Ms.

Obs. II. Genus *Zollingeria* praecipue differt achaeniis ab *Artemisia*, cujus achaenia sunt calva, obovata, compressiuscula vel subturbinata. Cf. insuper charact. *Artemisiac* in Webb. et Berth. hist. nat. isl. Canar. l. c. datum.

Gelehrte Anstalten und Vereine.

K. botanische Gesellschaft zu Regensburg.

Die erste diessjährige Sitzung am 21. Februar wurde von dem Director Dr. F ü r n r o h r mit folgender Anrede eröffnet:

Zum 64sten Male seit ihrem Bestehen stand unsere Gesellschaft vor Kurzem an der Schwelle eines Zeitabschnittes, der, wie im bürgerlichen Leben, so auch im wissenschaftlichen Verkehre zu einem ernstern Rückblicke auf die Vergangenheit mahnt und dadurch zugleich der Ausgangspunkt neuer Hoffnungen und neuer Bestrebungen wird. Mit Vergnügen entspreche ich daher heute der auch in unserer Gesellschaft althergebrachten Sitte, den angenehmen wie den betrübenden Ereignissen, welche im vergangenen Jahre an unserm engeren Kreise vorübergegangen sind, einige Worte der Erinnerung zu weihen und von dem Standpunkte aus, den wir gegenwärtig erreicht haben, einen Blick in die vor uns liegende Strecke, auf das Gebiet unserer künftigen Thätigkeit zu senden.

Durchgehen wir zunächst die Reihen der Männer, die sich uns zu gemeinschaftlichem Streben für die scientia amabilis angeschlossen haben, so vermissen wir leider jetzt so manchen Freund, der im verflossenen Jahre seinem irdischen Wirken durch den Tod entriickt wurde. Selbst unser engerer Zirkel der frequentirenden Mitglieder hat einen solchen Verlust zu beklagen, indem ihm schon am 8. Januar der Nestor desselben, Herr Hofrath Dr. Johann Heinrich Lang durch den Tod entrissen wurde. Geboren am 17. Jan. 1773 zu Hohenaltheim im Fürstenthume Wallerstein, woselbst sein Vater Pfarrer und Superintendent der im genannten Fürstenthume gelegenen protestantischen Pfarreien war, kam er mit diesem, der mittler Weile einen Ruf als Hofprediger der damaligen Frau Erbprinzessin von Thurn und Taxis erhalten hatte, im Jahre 1789 in unsere Stadt und widmete sich hier schon als Schüler des Gym-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1854

Band/Volume: [37](#)

Autor(en)/Author(s): Schultz Carl Heinrich [Bipontinus]

Artikel/Article: [Zollingeria, eine neue Gattung der Artemisieen 273-275](#)